

Laubach, 11. Dezember 2009

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher Alfred Schäfer
Rathaus Laubach
Friedrichstraße 11
35321 Laubach

Änderungsanträge zum Haushaltsplan 2010

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

Im Zusammenhang mit der Vorlage 528/2009 (Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit -plan 2010 und Anlagen) bitte ich Sie, die folgenden Änderungsanträge beraten zu lassen und zur Abstimmung zu bringen:

Änderungsanträge

Die FDP-Stadtverordnetenfraktion beantragt, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Auf eine Untertunnelung der Landesstraße 3137 in Höhe des Friedhofes der Kernstadt Laubach mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 120.000 Euro wird verzichtet. Für den Ankauf des im Eigentum der Deutschen Bahn AG stehenden ehemaligen Bahndammes zwischen Mücke und Hungen wird ein Betrag von 20.000 Euro in den Haushalt 2010 eingestellt. Ein weiterer Betrag von 25.000 Euro wird in den Haushalt 2011 eingestellt. Die übrigen Mittel werden seitens der Stadtwaldstiftung bereitgestellt. Die Ankaufsverhandlungen mit der Deutschen Bahn AG sind mit dem Ziel der Vereinbarung entsprechender Zahlungsmodalitäten zu führen.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 35.000 Euro

2. Der Ansatz für den Ankauf eines Radladers für den Bauhof (Produkt 57.3.02) in Höhe von 52.000 Euro wird mit einem Sperrvermerk versehen. Über die Aufhebung des Sperrvermerks entscheidet die Stadtverordnetenversammlung.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 52.000 Euro

3. Der Ansatz für einen Kommandowagen der FFW Laubach (Produkt 12.6.01) wird von 29.000 Euro auf 14.000 Euro reduziert.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 14.000 Euro

4. Der Ansatz für die Werbungskosten für den Ruheforst (Produkt 55.3.01) wird vorbehaltlich der Beachtung vertraglicher Verpflichtungen von 10.000 Euro auf 5.000 Euro reduziert.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 5.000 Euro

5. Der Ansatz für den Einbau der Prellschutzwände in der Sport- und Kulturhalle (57.3.01) in Höhe von 33.000 Euro wird gestrichen. Ein Einbau im Haushaltsjahr 2011 bleibt vorbehalten.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 33.000 Euro

6. Der Ansatz für den Ausbau der Parkplätze am Friedhof wird ersatzlos gestrichen.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 1.500 Euro

7. Die Verleihung des Umweltpreises der Stadt Laubach (Produkt 56.1.01) wird im Jahr 2010 ausgesetzt. Die hierdurch zu erzielenden Einsparungen werden unter dem entsprechenden Haushaltsansatz berücksichtigt.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 1.000 Euro

10. Die Straßenbeleuchtung in der Kernstadt und den Ortsteilen wird bis zur Vorlage des von der FDP-Stadtverordnetenfraktion beantragten Maßnahmenkatalogs zur Optimierung der Straßenbeleuchtung ab 1.15 Uhr (an Sonntag bis Donnerstag) und ab 2.15 Uhr (Freitag und Samstag) abgeschaltet. Die hierdurch zu erzielenden Einsparungen werden im Haushaltsplan 2010 entsprechend berücksichtigt.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: Noch zu ermitteln

11. Der Bauhof der Stadt Laubach wird ab dem Jahr 2011 in eine wirtschaftlichere Organisationsform überführt. Ein hierfür ggf. notwendiges Gutachten wird seitens des Magistrates der Stadt Laubach in Auftrag gegeben und der Stadtverordnetenversammlung noch in der ersten Hälfte des Jahres 2010 vorgelegt. Die hierfür notwendigen Kosten werden in den Haushalt 2010 eingestellt.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: Noch zu ermitteln

12. Das Defizit im Bereich des Bauhofes wird um 10 Prozentpunkte gesenkt. Zugleich wird der Magistrat der Stadt Laubach beauftragt, die Maßnahmen, die zur Erreichung dieser Zielvorgabe führen können, in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorzustellen.

Begründung: Erfolgt mündlich.

Einsparpotenzial: + 7.000 Euro

Dr. Tim Metje

- Fraktionsvorsitzender -

Eberhard Roeschen

- Stadtverordneter -

Laubach
kann
mehr!

FDP
Laubach